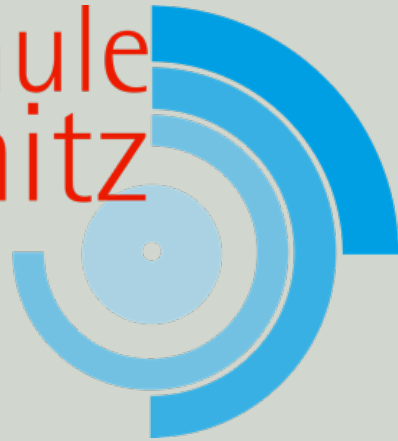
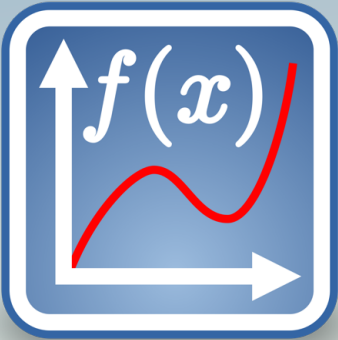


Realschule
Pegnitz



Wahlpflichtfächergruppen

Gruppe I	Gruppe II	Gruppe IIIa	Gruppe IIIb
mathematisch- naturwissenschaftlich Mathematik Physik 	Kaufmännisch Betriebswirtschafts- lehre / Rechnungswesen 	sprachlich Französisch 	„ernährungs- und gesundheitsbezogen“ Ernährung u. Gesundheit 

Unterricht

Gruppe I

Gruppe II

Gruppe IIIa

Gruppe IIIb

Religion/Ethik, Deutsch, Geschichte, Geographie,
Biologie, Englisch, Kunst, Sport, Musik, ...



Chemie



WiR



IT



EG



Chemie



Physik



WiR



IT



EG



Chemie



Physik



BwR



IT



Chemie



Physik



WiR



IT

Gruppe I

mathematisch-naturwissenschaftlich

	7.	8.	9.	10.
Mathematik I	4	4	5	5
Physik	2	2	3	3
Chemie	-	2	2	2
IT mit CAD	2	3	2	1



Abschlussprüfung in
Deutsch



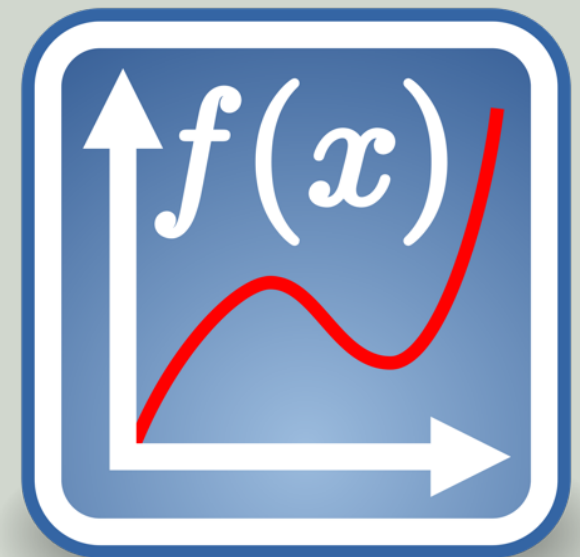
Englisch



Mathematik I



Physik



Gruppe II

kaufmännisch

	7.	8.	9.	10.
Mathematik II	3	3	3	4
BwR	3	3	3	3
Wirtschaft/R.	-	2	2	-
IT	2	2	2	-



Abschlussprüfung in
Deutsch



Englisch



Mathematik II/III



BwR



Gruppe IIIa

sprachlich

	7.	8.	9.	10.
Mathematik II	3	3	3	4
Französisch	4	3	4	4
BwR	2	2	-	-
IT	2	1	1	-



Abschlussprüfung in
Deutsch



Englisch



Mathematik II/III



Französisch



Gruppe IIIb

Ernährung und Gesundheit

	7.	8.	9.	10.
Mathematik II	3	3	3	4
EG	3	3	3	3
IT	2	2	2	-



Abschlussprüfung in
Deutsch



Englisch



Mathematik II/III



Ernährung/Gesundheit



Das Fach Informationstechnologie

Jahrgang	Lerninhalte			
6	In diesen beiden Jahrgängen sind die Lerninhalte unabhängig der Zweigwahl völlig identisch			
7				
	I	II	III a	III b
8	Textverarbeitung I und II Tabellenkalkulation I Techn. Zeichnen Zeichnen mit einem CAD-Programm	Textverarbeitung I und II Tabellenkalkulation I Datenbanken	Textverarbeitung I Tabellenkalkulation I	Textverarbeitung I und II Tabellenkalkulation I Datenbanken
9	Durchdringungen und 3D-Baugruppen im CAD-Programm Werkstücke und Funktionsmodelle im CAD-Programm Datenetze IT-Projekt	Tabellenkalkulation II Datenetze	Textverarbeitung II Datenbanken	Tabellenkalkulation II Datenetze I und II Produktentwicklung
10	Datenbanken Algorithmen	Produktentwicklung Bildbearbeitung		

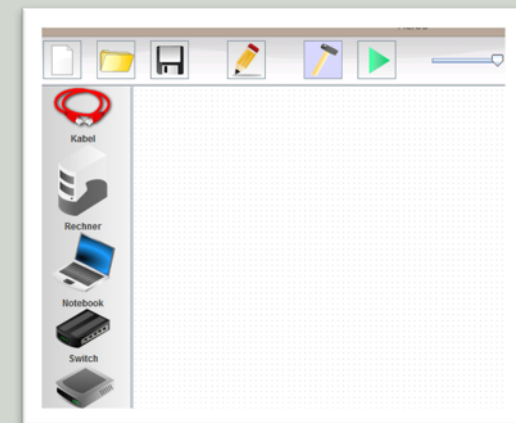
Beispiele der Lerninhalte, die überwiegend in allen Zweigen, aber in unterschiedlicher Reihenfolge behandelt werden:



Scratch (Programmierung)



Datennetze





Zweig I

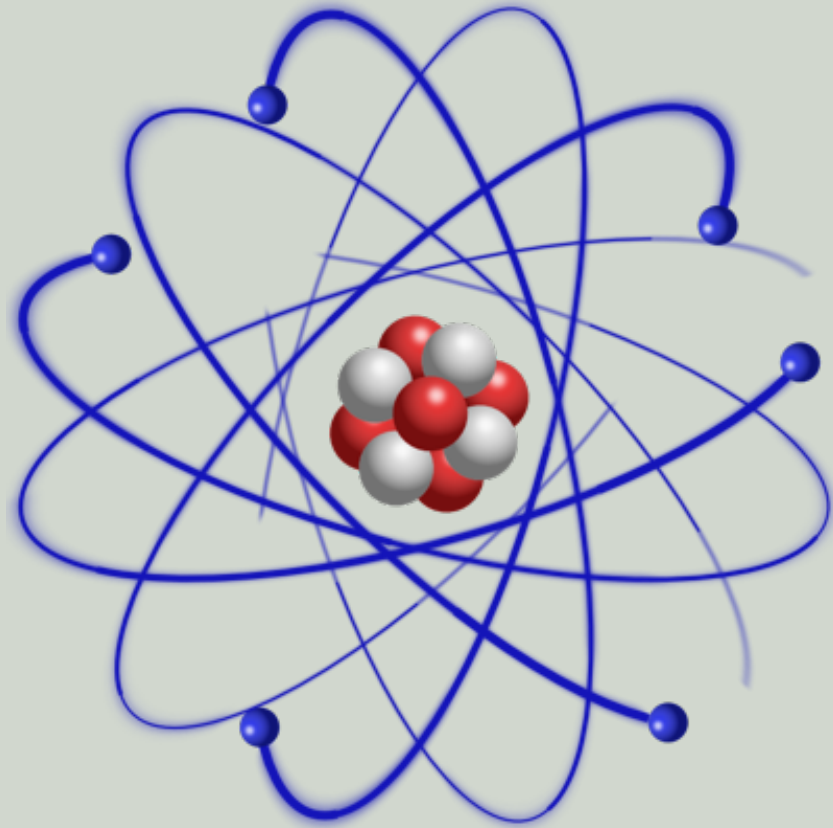
Mathematik

Physik

Erneuerbare Energien



Physik



Chemie



Solid Edge



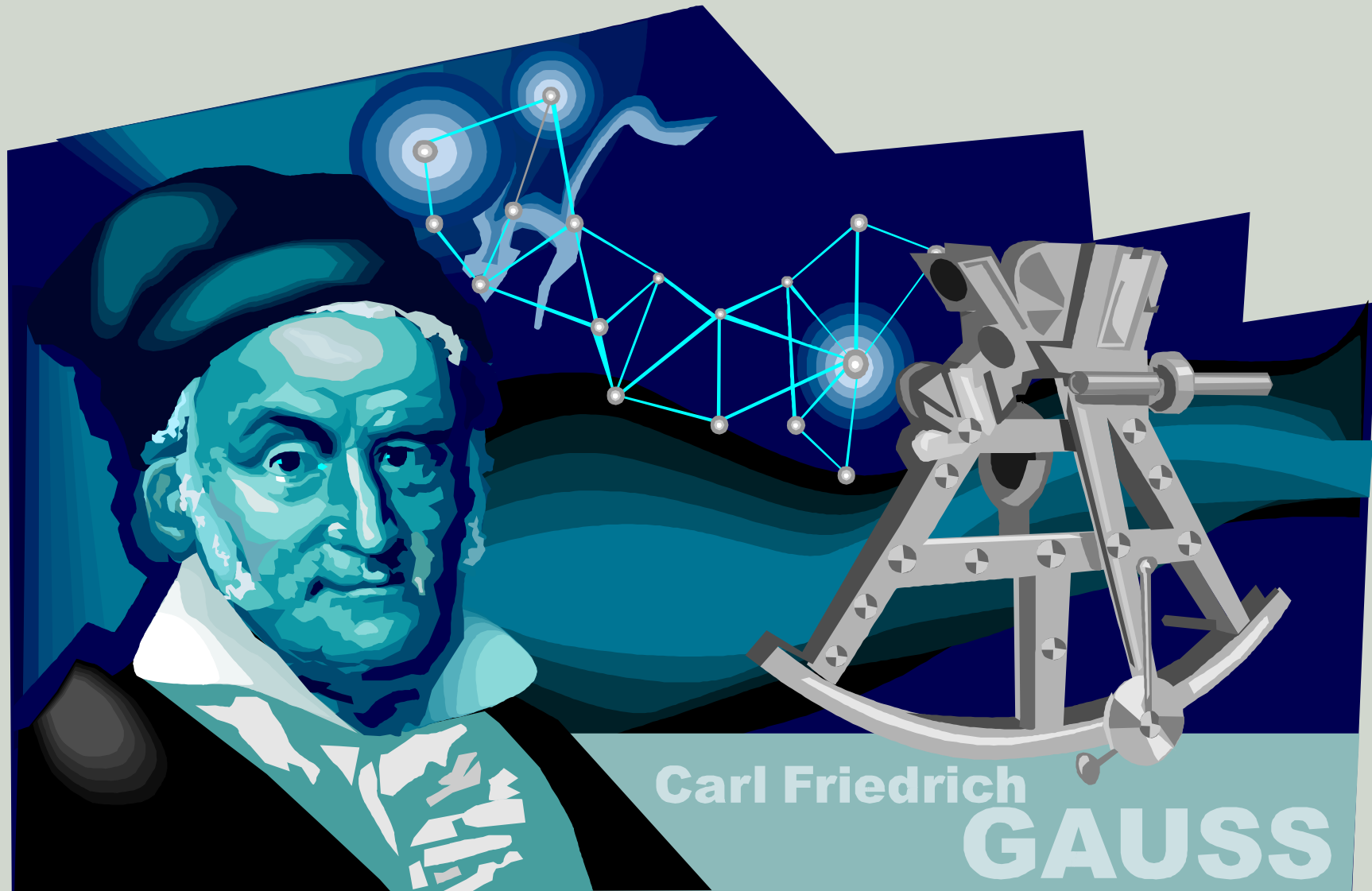
ArchiCAD



Ich löse gerne mathematische Aufgaben
im Unterricht.



Der Weg des geringsten Widerstandes
endet oft in einer Sackgasse.





Zweig II

Betriebs-
wirtschaftslehre

Rechnungswesen

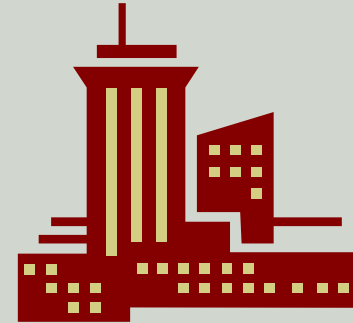
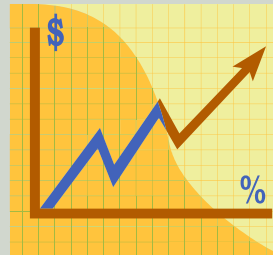
Wirtschaft & Recht

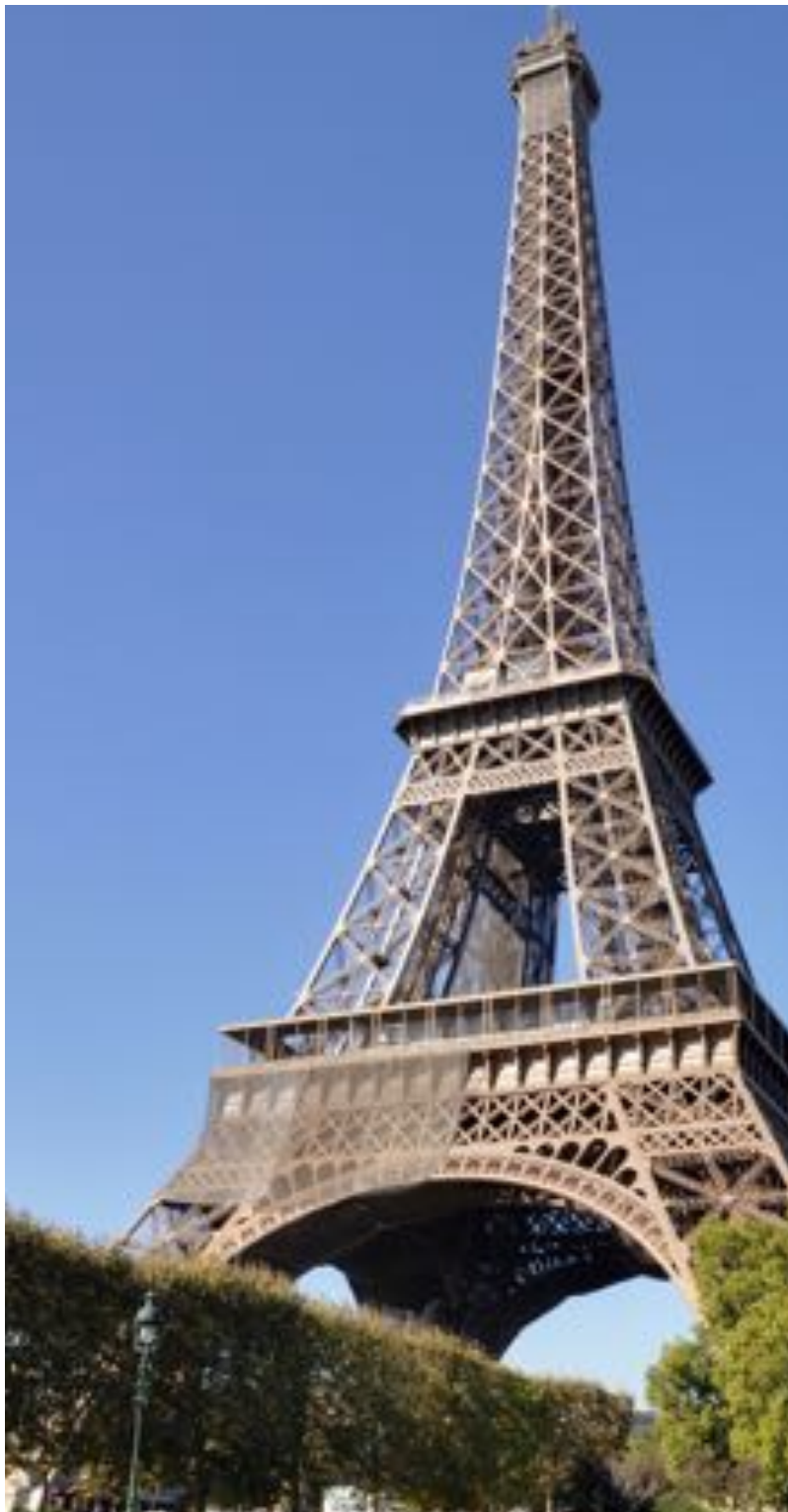
Was kommt auf mich zu?

- Einblick in die komplexen Vorgänge des wirtschaftlichen Lebens und der Arbeitswelt
- Betriebliche Abläufe und unternehmerisches Handeln kennen lernen und beurteilen
- Geschäftsfälle verstehen und Buchungen und Berechnungen zur Geschäfts- und Betriebsbuchführung durchführen

Monotones Lernen von Buchungssätzen ?

- Betriebserkundung
- Planspiel Börse
- Besuch von Gerichtsverhandlungen
- Expertenvorträge

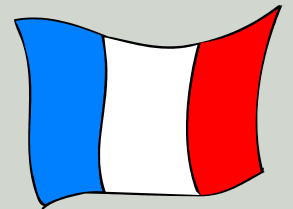




Zweig IIIa

Französisch

Mit Französisch um die Welt:



- Französisch ist nach Englisch eine der wichtigsten Sprachen der Welt.
- Mehr als 180 Millionen Menschen in über 30 Ländern sprechen Französisch.

Mit Französisch um die Welt



Französisch – ganz einfach

- Französische Wörter aus dem 1. Band eines Lehrwerkes, die man schon vom Deutschen her kennt:

contrôle
rechercher
coûter

36 % ableitbarer
Wortschatz aus dem
Deutschen

- Französische Wörter aus dem 1. Band eines Lehrwerkes, die man schon vom Englischen her kennt:

arriver
dangereux
changer

16 % ableitbarer
Wortschatz aus dem
Englischen

- Die Schüler sind **mit den Aufgabentypen** und den damit verbundenen **Arbeitsweisen und Lerntechniken** bereits **vertraut**.
(z. B. Vokabellernen, Textarbeit, Textproduktion)
- **Ziel des Französischunterrichts:**
Vermittlung solider Grundkenntnisse
(Alltagssituationen!)
- Die Schüler können das Gelernte gleich in realen Situationen **anwenden**, z. B. bei **Brief- und E-Mail-Freundschaften** oder bei **Fahrten nach Frankreich**.
- Die **Anforderungen** sind **nicht zu hoch**.
Ein Vergleich mit dem Gymnasium ist nicht möglich!!
(keine Diktate, wesentlich weniger Grammatik, Übersetzung F-D)

Berufliche Vorteile mit Französisch

- Im zusammenwachsenden Europa bekommen Fremdsprachenkenntnisse eine immer größere Bedeutung.
- Englisch gilt als Selbstverständlichkeit, Französisch ist das „Extra“, um sich von Mitbewerbern abzusetzen!
- Unsere Schüler können in der 9. und 10. Klasse das international anerkannte Sprachzertifikat DELF erwerben.
- In der Kombination mit BWR (7. und 8. Klasse, 2-stündig) und Informationstechnologie (7. - 9. Klasse) ergeben sich zahlreiche Berufsmöglichkeiten.
- Mit Französisch kann auf leichterem Wege und ohne großen Zeitverlust die allgemeine Hochschulreife (Abitur) erlangt werden.

Ich mag Frankreich, weil uns der
Austausch näher zusammen
gebracht hat und Paris eine
wunderschöne Stadt ist.
& das Essen ist lecker :P

Ich mag die Französische Sprache,
da sie schön klingt und optimal für
meinen Wunschberuf geeignet ist

Ich mag Frankreich,
weil das Land toll ist,
die Leute freundlich
und das Essen
meega lecker ist :)
(Nadine)

Ich lerne Französisch,
weil es eine wunderschöne
Sprache ist und weil es
schön ist drei Sprachen
zu sprechen! (Melina)

Ich mag
die Sprache,
weil es sich schön
anhört & weil es
Spaß macht!! <3

Ich mag Französisch,
weil sich die Sprache schön
anhört und Frankreich
ein super Land mit dem
besten Essen ist :)
e.g. die Fra



Zweig IIIb

Ernährung und
Gesundheit

Lernbereich 1:

Ernährung – Gesundheit – Lebensführung

Lernbereich 2:

Umwelt- und Verbraucherbewusstsein

Lernbereich 3:

Arbeitsprozesse – Arbeitstechniken

Abschlussprüfung in der 10.Klasse

Praktischer Teil

Hier wird eine praktische Prüfung aus den Aufgaben und Rezepten der 7. bis 10. Klasse abgelegt.

Theoretischer Teil

Hier werden Aufgaben zu den erlernten Theorietheemen gestellt.

Warum entscheide ich mich für EG?

- Ich habe Spaß am praktischen Arbeiten.
- Ich arbeite gerne im Team.
- Mich interessiert der Zusammenhang zwischen Ernährung und Gesundheit.
- Ich möchte als Verbraucher verantwortungsbewusst handeln.